

Pressemitteilung

**Deutscher
Gewerkschaftsbund**

**Bezirk
Baden-Württemberg**

**CeBIT 2010/ Halle 9:
Forum Soziale Technikgestaltung schlägt Recht auf anonyme Nutzung
des Internets und Recht auf Pseudonyme vor**

PM 8
02.03.2010

Für die Stärkung des Datenschutzes und die Sicherung des informationellen Selbstbestimmungsrechtes schlägt das Forum Soziale Technikgestaltung beim DGB-Bezirk Baden-Württemberg eine verbindliche Verankerung des Rechts auf anonyme Nutzung des Internets vor. Ein Aushandlungsdialog solle zudem das Recht auf Pseudonyme festigen. Dadurch könne die unerlaubte Erstellung von Nutzerprofilen erschwert und der Schutz von Arbeitnehmerrechten in virtuellen Arbeitsumgebungen verbessert werden.

Anlässlich der CeBIT 2010 spricht sich das 1900 Personen umfassende Netzwerk dafür aus, ein derartiges nutzergesteuertes Identitätsmanagement gerade im Hinblick auf die wachsende Zahl von Anwendungen mobiler Geschäftsabläufe einzuführen.

Das Forum Soziale Technikgestaltung moderiert im Rahmen des vom BMWI geförderten Projektes MAREMBA einen offenen Gestaltungsdiallog zwischen Stimmen aus Unternehmen, Arbeitswelt, Wissenschaft, Technik, Bildung, Datenschutz und Politik . Erste Ergebnisse werden am 4. März 2010 auf der CeBIT in Halle 9 vorgestellt.

Kontakt: Welf Schröter | schroeter@talheimer.de | Mobil 0171-1413608
www.maremba.de | www.simobit.de

DGB-Pressestelle



Herausgeber:

DGB-Bezirk
Baden-Württemberg

Verantwortlich:

Rainer Bliesener,
Vorsitzender

Pressestelle:

Jürgen Klose,
Pressesprecher

fon: 0711-2028-213/-299
fax: 0711-2028-250
E-Mail: info-bw@dgb.de
Internet: www.bw.dgb.de